

Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates

Nr. 07/2022

Anlage 1 zu TOP 14

am: Mittwoch, 08.06.2022, um 19.30 Uhr
in der Aula der Grundschule Obertaufkirchen, Kirchplatz 2

Die 14 Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen.

Anwesend waren: 1. Bürgermeister Ehgartner (Vorsitzender)
Schriftführer: VI Marsmann

Gemeinderäte: Folger Renate, Hirschstetter Fabian,
Huber Robert, Jungwirth Erich,
Kirschner Johann, Lentner Andreas,
Sedlmaier Michael, Stettner Johann,
Stimmer Ulrich, Thalmeier Georg,
Voderholzer Michael (ab TOP 15),
Wimmer Michael

Nichtanwesend waren: Hartinger Peter (entschuldigt)
Marketsmüller Christof (entschuldigt)

A. Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Tagesordnung

Beschluss:

Mit der Tagesordnung besteht Einverständnis.

AE: 12:0

2. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 11.05.2022 (öffentlicher Teil)

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift wird wie vorgelegt genehmigt.

AE: 12:0

3. Verlängerung der Vereinbarung zur Nutzung des öffentlichen Feld- und Waldweges Nr. 109 sowie der Gemeindeverbindungsstraße Nr. 60 zwischen der Firma Wilhelm Geiger GmbH & Co. KG, Herzmanns 10, 87448 Waltenhofen, und der Gemeinde Obertaufkirchen im Rahmen des Kiesabbaus und der anschließenden Verfüllung auf dem Grundstück Fl.Nr. 1837, Gemarkung Obertaufkirchen

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der beantragten Verlängerung der Nutzungs- und Erschließungsvereinbarung um drei Jahre entsprechend der Option unter Ziff. 2.k) der geltenden Nutzungs- und

Erschließungsvereinbarung vom 08.08.2012 zu. Bürgermeister Franz Ehgartner wird ermächtigt, hierzu eine entsprechende Vereinbarung mit der Firma Wilhelm Geiger GmbH & Co. KG zu schließen.

AE: 12:0

**4. Neubau und Erweiterung der Kläranlage Schwindegg;
Vorstellung der HOAI Leistungsphase 2 – Vorplanung und Variantenvergleich**

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Information über den aktuellen Planungsstand zur Kenntnis und erhebt gegen das vom Gemeinderat der Gemeinde Schwindegg beschlossene Vorgehen keine Einwände. Die Gemeinde Schwindegg wird gebeten, auch die weiteren Planungsschritte mit der Gemeinde Obertaufkirchen abzustimmen.

AE: 12:0

5. Bestätigung der neu gewählten Kommandanten der Feuerwehr Oberornau

Beschluss:

Der Gemeinderat bestätigt Herrn Michael Sedlmaier als Kommandant und Herrn Matthias Staudinger als Kommandanten-Stellvertreter der Feuerwehr Oberornau. Die Bestätigung des Herrn Staudinger erfolgt unter der auflösenden Bedingung der erfolgreichen Teilnahme an dem geforderten Lehrgang „Leiter einer Feuerwehr“ bis 30. September 2023.

AE: 11:0

Gemeinderatsmitglied Michael Sedlmaier nahm gemäß Art. 49 GO an Beratung und Abstimmung nicht teil.

6. Bestätigung der neu gewählten Kommandanten der Feuerwehr Obertaufkirchen

Beschluss:

Der Gemeinderat bestätigt Herrn Marco Stubenrauch als Kommandant und Herrn Sebastian Hartl als Kommandanten-Stellvertreter der Feuerwehr Obertaufkirchen. Die Bestätigung des Herrn Hartl erfolgt unter der auflösenden Bedingung der erfolgreichen Teilnahme an dem geforderten Lehrgang „Leiter einer Feuerwehr“ bis 30. September 2023.

AE: 12:0

7. Antrag auf Gestattung eines vorübergehenden Gaststättenbetriebes der Motorradfreunde Oberornau e.V. aus Anlass eines Motorradtreffens in Stelln 3 vom 01.07.2022 bis 03.07.2022

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem im Sachvortrag genannten Antrag zu. Die Auflagen und Hinweise sind Bestandteil der Genehmigung.

AE: 11:0

Gemeinderatsmitglied Michael Sedlmaier nahm gemäß Art. 49 GO an der Beratung und Abstimmung nicht teil.

8. Zuschussantrag der Kath. Dorfhelferinnen und Betriebs helfer gGmbH, Werkstraße 16, 84513 Töging a. Inn, für das Jahr 2022

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt für 2022 einen Zuschuss in Höhe von 150 Euro.

AE: 12:0

9. Informationen und Bekanntgaben;

a) Errichtung eines Hackschnitzzellagers als Anbau an die bestehende Bauhofhalle in Frauenornau

Vortrag:

Mit den Zimmerer- und Holzbauarbeiten zur Errichtung eines Hackschnitzzellagers als Anbau an die bestehende Bauhofhalle in Frauenornau beauftragte der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 13.04.2022 die Firma Martin Schrankl Zimmerei, Obertaufkirchen, zum Bruttogesamtpreis in Höhe von 22.350,58 Euro.

Kein Beschluss

b) Ersatzbeschaffung des Schneepfluges für den LKW des gemeindlichen Bauhofes

Vortrag:

Mit der Lieferung eines Schneepfluges Modell Schmidt TARRON MS 32.1 für den LKW des gemeindlichen Bauhofs beauftragte der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 13.04.2022 die Fa. Henne Nutzfahrzeuge GmbH, Hürderstr. 6, 85551 Heimstetten, zum Bruttogesamtpreis von 16.078,98 Euro.

Kein Beschluss

c) Lieferung und Einbau eines neuen Durchflussmessgerätes als Ersatz für das defekte Gerät für die Abwasserübergabestation in Hitzling

In der Abwasserübergabestation Hitzling ist seit vielen Jahren ein magnetisch-induktives Durchflussmessgerät (MID) in Betrieb. Dieses MID ist defekt, eine Funktion der Anlage ist nicht mehr gegeben. Eine Reparatur ist technisch und wirtschaftlich nicht sinnvoll.

In seiner Sitzung vom 11.05.2021 beauftragte der Gemeinderat die Fa. Zach Elektroanlagen GmbH & Co. KG mit der Lieferung und Montage eines neuen Durchflussmessgerätes (MID) in getrennter Ausführung mit Verlegung des Messumformers nach außen in den bestehenden, oberirdischen Schaltschrank zum Bruttogesamtpreis von 4.867,10 Euro. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Materialverbrauch von Kleinmaterial und Aufwand.

Kein Beschluss

d) Mäharbeiten der Autobahndammböschungen bei Deutenheim und Mitterrimbach

Nach Fertigstellung der Autobahn A94 sind die sog. querenden Bauwerke (Brücken, Straßen, Böschungen) an die zuständigen Straßenbaustraßenbauer zu übergeben. Damit gehen auch der Unterhalt und die Pflege der sehr hohen und steilen Böschungen bei den Brückenbauwerken in den Bereichen Mimmelheim – Peising und Hangmaul – Reibersdorf auf die

Gemeinde über. Die zweijährige Entwicklungspflege für die Böschungflächen endete 2021, mit der Folge, dass die Böschungspflege ab 2022 der Gemeinde obliegt.

Die Böschungen in den betreffenden Bereichen können mit herkömmlichen Maschinen und Arbeitsmethoden durch den gemeindlichen Bauhof nicht bearbeitet werden. Die Gemeindeverwaltung untersuchte daher verschiedene Alternativen der Böschungspflege und nahm dazu auch Kontakt mit der für die bisherige Entwicklungspflege verantwortlichen Isentalautobahn Services GmbH & Co. KG, Ampfing, auf. Diese wäre bereit, die Koordination der Mäharbeiten der beiden Flächen zu übernehmen und diese zusammen mit den Flächen der Autobahn GmbH des Bundes mähen zu lassen.

Der Gemeinderat beauftragte daher in seiner Sitzung vom 11.05.2022 die Isentalautobahn Services GmbH & Co. KG mit der Koordination der Mäharbeiten der Autobahnböschungen in den Bereichen Mimmelheim – Peising und Hangmaul – Reibersdorf. Für das Jahr 2022 ergeben sich dadurch Kosten für das Mähen der Böschungen in Höhe von 1.284,84 Euro.

Kein Beschluss

B. Nichtöffentliche Sitzung